

Smart Citys: Arkessa und Iotic Labs betreten Neuland

London (ots/PRNewswire) -

Arkessa, ein führender MVNO-Dienstleister für Unternehmens-IoT, ist eine strategische Partnerschaft mit Iotic Labs eingegangen, Anbieter sicherer Interoperabilitäts-Middleware für Smart Citys mit besonderem Augenmerk auf Transport, Gebäude und Facility Management.

(Photo: http://mma.prnewswire.com/media/590398/Smart_Cities_Infographic.jpg)

Durch die Partnerschaft verschaffen sich beide Unternehmen Zugang zum Netzwerk des jeweils anderen Partners mit dem Ziel, die Umsetzung von Smart-City-Projekten zu beschleunigen und zu vereinfachen. Dort gestaltet sich die Arbeit mit mehreren Technologieanbietern bzw. konfliktbehafteten Geschäftsmodellen oder über Abteilungsgrenzen hinweg oftmals als schwierig.

IoT und Datenanalyse sind bei Strategien in Zusammenhang mit Unternehmens-IoT und Smart Citys von entscheidender Bedeutung; großflächige Implementierungen haben sich bisher aber nur langsam durchgesetzt. Hiervon sind insbesondere Systemintegration und Datenvermittlung betroffen, meist aufgrund von Sicherheitsbedenken, Integrationsproblemen oder Fehlen eines aussagekräftigen Geschäftsplans, der die technische und kommerzielle Skalierung über die Phase der Machbarkeitsstudie hinaus darlegt.

Arkessas Kunden- und Partnernetzwerk ist Beweis dafür, dass Unternehmen unter serviceorientierten Geschäftsmodellen erfolgreich sein können. Globale Unternehmen und Städte können anhand von OPEX-basierten bzw. Ad-Funded-Strategien schrittweise IoT-Lösungen in ihre Infrastruktur und Dienstleistungen integrieren.

Die revolutionäre sichere Interoperabilitäts-Middleware von Iotic Labs ermöglicht eine unkomplizierte Datenintegration auf der Cloud- bzw. Unternehmensebene, indem eine internetähnliche Umgebung für Dinge geschaffen wird. In diesem sogenannten Iotic Space lassen sich Daten anonym teilen oder austauschen. Die Unternehmen können dabei ihre eigenen Gerätedaten und Datenbanken mit Daten anderer Unternehmen oder sogar öffentlichen Crowd-Sourcing-Daten komplettieren.

Andrew Orrock, CEO von Arkessa CEO, sagte: "Wir freuen uns außerordentlich über die Zusammenarbeit mit Iotic Labs und nehmen sie gerne in Arkessas Ökosystem innovativer Partner auf. Das Team von Iotic verfolgt einen neuartigen Ansatz, nämlich die Idee, dass es bei IoT mehr um den Abruf der richtigen Daten und die Entstehung von Geschäftswert auf Grundlage einer hybriden Datenstrategie gehen sollte, wobei die unternehmenseigenen IoT-Systeme mit anonym publizierten Fremddaten kombiniert und sicher im Iotic Space bereitgestellt werden."

Robin Brattel, CEO von Iotic Labs, sagte: "Arkessa ist ein führender Vertreter des IoT-Bereichs und kann auf ein beispielloses Channel-Partnernetzwerk verweisen, das Unternehmenskunden bereits zu Mehrwert verhilft. Wir begrüßen die Zusammenarbeit und die Verknüpfung unserer IoT-Systeme auf globaler Ebene. Durch die Zusammenlegung von Iotic Labs mit der bestehenden M2M-Dienstkonnektivität und -Sicherheit sowie dem Standort- und eUICC-Abonnementmanagement von Arkessa ergeben sich zahlreiche Chancen in Sektoren von Smart City bis hin zu Industrie 4.0."

Kontakt:

Iain Davidson | Marketing Manager

T: +44-1279-799-270 E: iain.davidson@arkessa.com